

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1915**

320 (13.7.1915) Abendausgabe





Amthliche Nachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 26. Juni 1915 gnädigt geruht, den Oberleibantjunker Adam Groß in Basel bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 26. Juni 1915 gnädigt geruht, den Oberleibantjunker Rudolf Vänger in Mannheim zum Kapitän zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 26. Juni 1915 gnädigt geruht, die Revisoren Karl Hafel beim Finanzministerium und Adam Blah bei der Zoll- und Steuerdirektion unter Ernennung zu Oberrevisoren, die Steuerkommissäre Ludwig Marsels in Philippsburg und Max Edelmann in Offenburg, den Zollverwalter Heinrich Kihaupt in Mannheim unter Ernennung zum Oberzollverwalter und den Finanzsekretär Emil Stölzer in Mannheim unter Ernennung zum Oberfinanzsekretär landesherrlich anzustellen.

Das Ministerium der Finanzen hat unterm 17. Juni 1915 dem Kassier Karl Senfert in Konstanz unter Verleihung der Amtsbezeichnung Steuerverwalter die Stelle eines Vorstehers bei der Steuerneuhmeier Mannheim-Stadt übertragen und die Kassiere Ernst Zipse beim Hauptsteueramt Mannheim zum Hauptsteueramt Pforzheim und Julius Müller beim Hauptsteueramt Pforzheim zum Hauptsteueramt Freiburg, die Oberfinanzsekretäre Rudolf Weiß beim Finanzamt Einsheim zum Finanzamt Müllingen und Emil Sternheimer beim Finanzamt Triengen zum Finanzamt Einsheim und den Finanzsekretär Johann Fischer beim Finanzamt Müllingen zum Hauptsteueramt Konstanz, alle in gleicher Eigenschaft, verlegt.

Badische Chronik.

Karlsruhe, 13. Juli. Die Nr. 44 des Gesetzes- und Verordnungsblattes für das Großherzogtum Baden enthält eine Verordnung des Ministeriums des Innern, den Verkehr mit Kraftfahrzeugen betreffend.

Pforzheim, 13. Juli. Das Großh. Bezirksamt hat auf Antrag des Stadtrats für Pforzheim einen Milchhöchstpreis von 24 Pfg. festgesetzt. Es soll jezt verjucht werden, die Bezugsämter anderer Bezirke, evtl. die Großh. Regierung, zu veranlassen, einheitliche Höchstpreise für alle größeren Städte Badens einzuführen, um eine Abwanderung der Milch nach anderen Städten zu verhindern.

Mannheim, 13. Juli. Die hier verstorbene Witwe des Privatmanns Max Küffel hat eine Stiftung von 100 000 Mark gemacht, die den Namen Max und Elise-Küffel-Stiftung erhalten soll. Die Erträge der Stiftung sollen zur Unterstützung von unbefähigten weiblichen Armen der Stadt Mannheim verwendet werden.

Mannheim, 13. Juli. Heute früh passierte in Ludwigshafen ein fast ähnliches Straßenbahnunglück, wie kürzlich hier an der Rheinbrücke. Auf dem Stadtdamm, das den südlichen mit dem nördlichen Stadtteil verbindet, liegt beim stadtfreien Treppenaufgang, den man von der Jägerstraße im Zuge der Maxstraße aus nimmt, eine scharfe Kurve, die das Gleis hinab zum Bahnhofspfad lenkt. Um 7 Uhr heute früh sprang dort ein Wagen der Linie 8 über die Kurve und auch über die Straße. Er riß noch das Schutzgitter des Aufganges um, blieb dann aber stehen. Eine Kleinigkeit nur, wenn der Wagen weitergelaufen wäre, dann hätte er hinab auf die Jägerstraße stützen müssen. So kamen die Fahrgäste mit einem nicht gelinden Schrecken und die Straßenbahn mit einem gehörigen Materialschaden davon.

Schwetzingen, 13. Juli. Das gefährliche Spiel der Kinder an einer Rollbahn hat hier zu einem schweren Unglücksfall geführt. Der 12jährige Sohn des Küfers Wad vernünftete sich mit anderen Kindern an einer Rollbahn, als durch einen unglücklichen Zufall der Knabe zu Boden fiel und einer der schweren Wagen ihm über den Hals ging. Der Knabe erlitt lebensgefährliche Verletzungen.

Heidelberg, 13. Juli. Der hiesige Verkehrsverein will in enger Fühlung mit der Stadtverwaltung und dem Roten Kreuz Milch- und Brunnenkuren im Stadtgarten in nächster Zeit einrichten.

Heidelberg, 12. Juli. Die Zahl der Studierenden an unserer Universität beträgt nach dem sechsten erschienenen Personalverzeichnis 2135, davon sind aus dem Deutschen Reich 2083, aus dem Ausland 52. Es sind eingeschrieben in der theologischen Fakultät 162, in der juristischen 379, in der medizinischen 755, in der philosophischen 557, in der naturwissenschaftlich-mathematischen 252. Unter den Studierenden sind 252 Frauen. Zu den Studierenden treten noch 51 Hospitanten hinzu. Im Kriegsdienst stehen 142 Studierende.

Offenburg, 13. Juli. In selbstmörderischer Absicht warf sich am Samstag Abend der am 12. Dezember 1881 in Durlach geborene Hermann Worelok (angeblich aus Karlsruhe), vor den einfallenden Schwarzwälder 6.06 Uhr-Zug. Er wurde von den Rädern zermalmt und war sofort tot. Der Unglückliche soll schwermütig gewesen sein.

Emmendingen, 12. Juli. Im Monat Juni 1915 wurden von den Gemeinden des Lieferungsverbandes Emmendingen an Kriegsunterstützungen bezahlt 80 813 Mark. Hiervon entfallen auf das Reich 74 155 M. und auf den Lieferungsverband 6 658 M. Im ganzen wurden seit Kriegsbeginn bezahlt an Kriegsunterstützungen 658 699 Mark.

Freiburg, 13. Juli. Vor dem Reichsgericht in Leipzig wird sich am 29. Juli unter der Anklage des versuchten Betrags militärischer Geheimnisse der 1896 in Zürich geborene, schweizerische Staatsbürger Karl Keller, zu verantworten haben. Der Angeklagte ist von Beruf Kraftwagenführer und wohnt zuletzt in Freiburg. — Nach längerer Krankheit ist der hiesige altkatholische Stadtpfarrer Dr. Mann gestorben. Er stammte aus Köln und verfas seit etwa 25 Jahren in Freiburg die Pastoration der altkatholischen Gemeinde.

Schnau i. B., 13. Juli. Nahezu ein Jahr ist dahingegangen, seitdem der große verheerende Weltkrieg wüthet und ebenso lange ist es her, daß Herr Bürgermeister Vogel den Dienst als Bürgermeister wieder neu angetreten hat. In dieser Zeit fand auf dem hiesigen Standesamt nun auch nicht eine einzige Trauung statt. Man darf dies wohl als eine Merkwürdigkeit in unserer Amtsstadt mit nahezu 2000 Einwohnern bezeichnen, aber auch als ein ernstes Zeichen unserer Zeit.

Konstanz, 13. Juli. Heute morgen 9 Uhr traf der zweite schweizerische Sanitätszug mit deutschen Kriegsinvaliden hier ein. Es waren 214 Mann, 6 Offiziere und 5 Sanitätssoffiziere. Alle rühmten wiederum die überaus gastfreundliche Aufnahme in der Schweiz. Sie wurden in den bereitstehenden württembergischen Lazarettzug H verladen. Der Empfang am hiesigen Bahnhof war wiederum sehr begeistert.

Vom badischen Roten Kreuz.

Karlsruhe, 13. Juli. In der gestrigen Sitzung des Roten Kreuzes, welcher die Großherzogin Luise anwohnte, wurde mitgeteilt, daß die deutsche Kolonie in Göttingen (Göttingen) aus ihrer Sammlung für die Unterstützung deutscher Truppen im Felde 1500 M dem Badischen Roten Kreuz zugewendet hat. In dem Schreiben, in welchem die Mitteilung von der Ueberlieferung dieses Betrags bekanntgegeben war, war zugleich auch der Entschluß über das Bombardement auf Karlsruhe, während die Königin von Schweden als Gast da weilte, Ausdruck gegeben.

Die Großherzogin Luise machte sodann einige Mitteilungen über die Unterbringung und Verpflegung der Mannschaft des in schwedi-

sehen Gewässern liegenden „Albatros“. Die Großherzogin unterrichtete die Versammlung u. a. darüber, daß ihre Tochter, die Königin von Schweden, die erste Hilfe für die deutschen Matrosen veranlaßt habe. Es wurde sofort eine bewanderte, schwedische Schwester und ein Chirurg zur Aufsicht über die Verwundetenpflege nach der schwedischen Ortschaft gesandt, wo sich die deutschen Seeleute befinden.

Sodann erstatteten einige der Herren, welche die Großherzogsgedultstags-Sendung an den westlichen und östlichen Kriegsschauplatz begleiteten Bericht über ihre Eindrücke. Stadtrat Philipp, der nach dem Ofen gefahren war, bekundete die Freude der badischen Truppen über die Sendung und überbrachte gleich den übrigen Herren Dank und Grüße der Soldaten an die Großherzogin Luise. Er betonte, daß der Eindruck, den er an der Front gewonnen, ein sehr guter gewesen sei. Bankdirektor Hoffmann, welcher die Wagen nach Wesfen begleitete, äußerte sich u. a. über die gute Verwundetenpflege im Feld. Hofrat Klein schilderte den prachtvollen Stand der Felder in Belgien und Nordfrankreich und die gute Verpflegung, welche unsere Truppen genießen. Auch Kassier Ott, der Liebesgaben nach dem Elsaß und nach Lothringen brachte, gab seiner Freude über die gute und zuverlässige Stimmung bei unseren Truppen Ausdruck. Alle vier Karlsruher Herren waren sich darin einig, daß sich die deutschen Truppen in einer ausgezeichneten Verfassung befinden.

Der Inhalt der Großherzogsgedultstags-Sendung wurde überall als reichhaltig und sehr praktisch bezeichnet. Neben Wäschestücken, Zigaren und Zigaretten, Briefpapier und anderem, enthielt jede der 940 Kisten 140 Photographien des Großherzogs, die von der Großherzogin, der Königin von Schweden und der Großherzogin Luise gestiftet waren.

Nächste Sitzung: Montag, den 19. Juli 1915, vormittags 11 Uhr.

Karlsruher Schwurgericht.

Karlsruhe, 13. Juli. In der gestrigen Nachmittags-Sitzung des Schwurgerichts, die wiederum von Landgerichtsdirektor Dr. Böller geleitet wurde, hatte sich der Gipser Josef Moriz aus Durmersheim wegen Notzuchtversuchs zu verantworten. Wegen Gefährdung der Sittlichkeit wurde die Öffentlichkeit ausgeschlossen. Als Vertreter der Staatsanwaltschaft fungierte Assessor Dr. Hönning, als Verteidiger Rechtsanwalt Händel.

Die Beweisaufnahme ergab, daß Moriz versuchte, bei einem Spaziergehänge bei Müllingen, an einer 56jährigen Frau ein Sittlichkeitsverbrechen zu begehen. Seine Handlung versuchte er mit Nerosität zu entschuldigen. Der Sachverständige, Medizinalrat Dr. Comper, bestätigte fest, daß Moriz für seine Tat verantwortlich ist. Die Geschworenen bejahten die Schuldfrage und die Frage nach milderen Umständen.

Das Gericht verurteilte Moriz zu 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis, abzüglich der Untersuchungshaft mit 2 Monaten, und 3 Jahren Ehrverlust.

Die heutige Vormittags-Sitzung des Schwurgerichts, die von Landgerichtsrat Engler geleitet wurde, beschäftigte sich mit der Anklage gegen den am 17. Dezember 1894 zu Michelbach geborenen ledigen Werkstättenführer Schnabel wegen Notzucht, Sittlichkeitsverbrechen und versuchter Mordtötung. Den Geschworenen wurden 8 Fragen vorgelegt. Sie bejahten die Fragen nach Sittlichkeitsverbrechen, Beihilfe zur versuchten Mordtötung und die Frage nach milderen Umständen. Die Frage nach Notzucht verneinten sie. Das Gericht verurteilte Schnabel zu 1 Jahre Gefängnis, abzüglich 4 Monaten Untersuchungshaft.

Wetterbericht d. Zentralbureaus f. Meteorologie u. Hydrographie vom 13. Juli.

Der hohe Druck hat seit gestern wieder einen zungenförmigen Ausläufer in das Festland herein entsandt, doch macht sich noch eine im Nordosten gelegene Depression bis weit in das Binnenland hinein geltend; in Deutschland ist es deshalb meist unbeständig. Stellenweise ist etwas Regen gefallen. Die Luftdruckverteilung wird sich voraussichtlich vorerst nicht wesentlich ändern; es ist deshalb bei wechselnder Bewölkung meist trockenes und mäßig warmes Wetter zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.

Table with 7 columns: Juli, Barometer, Thermometer, Wind, etc. Data for 12, 13, and 14 July.

Höchste Temperatur am 12. Juli 22,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 14,0.

Die Grabarbeit mit Erdbewegung im neuen Gaswerk II in Karlsruhe (ca. 5700 cbm) ist an einen leistungsfähigen Unternehmer, der über 30 bis 40 Mann verfügt, zu vergeben. Rollbahngleis, Mulden-Kippwagen und Gespann werden gestellt. Arbeitsbeginn sofort. Näheres bei Walder & Rank, Karlsruhe, Erbprinzenstrasse Nr. 9.

Gesundheit. Feldproviant. Reformhaus Neubert. Prismenglas. Boreilhafte Bezugsquellen in Johannisbeeren, Stachelbeeren und Frühobstsorten.

Milch. Ein Zwiebelpräparat ist Kneizels Haartinktur. Reparaturen.

Militärverein Karlsruhe. Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem erfolgten Hinscheiden unseres Kameraden Herrn Adolf Havemann, Kaiserl. Oberbediensteter a. D., Veteran von 1870/71, in Kenntnis zu setzen und zur Teilnahme am Beisetzungs-gangnis, Mittwoch, den 14. ds., nachmittags 5 Uhr, vom hies. Krankenhaus aus, in Achern, einzuladen.

Statt besonderer Anzeige. Freunden und Bekannten hiermit die traurige Mitteilung, dass es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine treue Haushälterin Marie Reichel am Montag Abend um 7 Uhr im Alter von 60 Jahren, nach langem Leiden, aber trotzdem unerwartet rasch, in die ewige Heimat abzurufen. Karlsruhe, 13. Juli 1915. Im Namen ihrer Geschwister u. Freunde: Philipp Bopst, Privat. Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittags um 2 Uhr statt. — Trauerhaus: Waldstr. 66, 3. St.

Trauer-Hüte in jeder Preislage stets vorrätig. 5411. Geschw. Gutmann, Waldstr. 37 u. 26.

Ganz harte Braunschweiger Salami Pfund 2.20. Cervelatwurst Pfund 2.25. alles in kleinen Feldpoststücken, persönlich in Norddeutschland ausgesuchte wunderschöne Ware! Versand von 50 Pfd. an gegen Nachnahme. Gustav Breyer, Stuttgart. Städtische Markthalle.

Zu Freiburg i. Br. Gasthaus mit Restauration. 20 Fremdenzimmer, Zentralheizung, Gas und elektrischem Licht u. s. w. in lautionsfähiger, tüchtiger Fachleute, die mit bestem Publikum zu verkehren verheben, unter äußerst günstigen Bedingungen sofort zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt Kommissär Uhl, Bismarckstr. 16 in Freiburg.

Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule Merkur, Karlsruhe, Karlstraße 13, nächst dem Montag. Fernsp. 2018. Schönschreiben.

Buchführung, einl., dopp., amerl. Stenographie, Maschinenschreiben, Rechnen, Rundschrift, Wechsel- und Scheckkunde, Konto-Korrentwesen etc. Honorar mäßig. Am 1. u. 15. jeden Monats beginnen neue Kurse. 9119, 3.1

Tages- und Abendkurse. Eintritt zu einzelnen Fächern jederzeit. Ausführliche Auskunft u. Prospekte gratis durch die Direktion.

Ein Zwiebelpräparat ist Kneizels Haartinktur. Dasselbe hat sich seit über 50 Jahren Weltruf erworben und ist bei Haaransfall u. Kahlheit, sowie zur Pflege d. Baars mit gr. Erfolg angewendet worden. Veräthlich empfohlen. Nr. 1, 2 u. 3 bei L. Wollis Ww., Karl-Friedrichstr. 4. Carl Roth, Hofzooerie. 639116.8

Druckarbeiten jeder Art werden und billig angefertigt in der Druckerei der „Bad. Presse“.

Plannkuch & Co. Frisch eingetroffen! Neue Grüntern.

Pfund 70 Pfa. In der heutigen Mittags-Ausgabe hieß es irrtümlicherweise „Neue Gurken“.

Achtung! Kaufe gute Wehl-Eide à 88 und Colinal-Eide zu höchsten Preis. M. Goldschner, Marienstr. 58.

Reparaturen. an Gas, Wasser, Ofen, Bade- und elektr. Lichtanlagen werden prompt u. billigst ausgeführt. Karl Schwarz, Joh.-Geld., Kaiserstraße 150, Telefon 56. (gegenüber der Hauptpost)

# Salzbrunner Oberbrunnen

REIN NATÜRLICH GEFÜLLTE HEILQUELLE.  
Seit Jahrhunderten ärztlich verordnet bei  
der Atmungs- und Verdauungsorgane.

## Besonders bei Folgen der Katarrhen Influenza

Verfand:  
Eustav Striebold,  
Bad Salzbrunn i. Schles.

### Bekanntmachung.

Die Auszahlung der Kriegsunterstützungen für die 2. Hälfte des Monats Juli findet nach Maßgabe der Ordnungsbil der Ausweisarten an folgenden Tagen statt:

No. 3.	1-2000	Donnerstag, den 15. Juli.
"	2001-4000	Freitag, " 16. "
"	4001-6000	Samstag, " 17. "
"	6001-8000	Montag, " 19. "

Jeweils vormittags von 8 Uhr bis 1/2 11 Uhr und nachmittags von 1/2 3 Uhr bis 6 Uhr, im großen Rathsaal.  
 Im Interesse einer geordneten und raschen Abwicklung des Auszahlungsgeschäfts werden die Bezugsberechtigten ersucht, die vorgegebene Reihenfolge genau einzuhalten.  
 Karlsruhe, den 12. Juli 1915. 9122.2.1

Das Bürgermeisteramt.

**Verein für deutsche Frauenkleidung und Frauenkultur.**  
Donnerstag, den 15. Juli, nachmittags 4 Uhr, im Eintrachtsgarten, Karlriedrichstraße 30  
**Ausstellung und Verkauf von Kinder- und Jungmädchen-Kleidern.**

Diese Kleider wurden unter Anleitung unserer Auskunftsstelle von Heimarbeiterinnen gefertigt, um den Frauen während des Krieges lohnende Heimarbeit zu gewähren. Wir laden unsere Mitglieder und Freunde unserer Bestrebungen zu zahlreichem Besuch dieser Veranstaltung ein. Der Eintritt ist frei.  
9107  
Der Vorstand.

**Unfall-Versicherungen** mit Einschluß der Bombenwürde aus Luftfahrzeugen jeder Art, sowie durch Fliegerpleite  
übernimmt die **Gesellschaft „Zürich“**, Zweigniederlassung Frankfurt a. M., sowie deren **General-Agentur in Karlsruhe, Friedrichsplatz 2**  
Gegründet 1872. Garantiekapital über Mk. 80.600.000.—  
Gesamtbetrag der Schadenzahlungen Mk. 221.084.800.—

**Ab Mittwoch, 14. Juli**  
**Sonder-Verkauf in Damen-Blusen**  
— weiß, schwarz und bunt —  
Sekte, Wolle und Waschstoffen 9121  
Preislisten bis Mk. 50.—  
**Jetzt per Stück M. 3.— 5.— u. 8.—**  
Tadellose Formen und Verarbeitung.  
**Morgenröcke, neue Formen per St. M. 6.—**  
Auf alle andere Konfektion gewähren wir **10—50% Rabatt.**  
Verkauf ohne Auswahlendungen und Umtausch.  
**Geschw. Baer**  
Spezialhaus für Braut- u. Kinder-Ausstattungen  
Waldstrasse 49. Telephon 579.

**Brief-Umschläge** mit Firmabdruck liefert rasch und billig die Druckerei der „Badisch. Presse“.

Ein frischer Wagon der beliebten **Holländer Mäuse Kartoffeln** ist wieder eingetroffen.  
Heutiger Preis: 3 Pfd. **34** Pfg.  
9109 Zentner **11.—** Mk.  
**Bucherer**  
und Filialen. — Telephon 392.

**Schneiderin**  
nimmt noch Kunden an in und außer dem Hause bei Maß. Preis. 220717 Mathstr. 8. III. Et. r.  
Jüng. Fräulein möchte nähen in Militärarbeit erlernen. Angebote unter Nr. 220730 Sofienstraße 87. part.

**Frauen oder Mädchen**, die für sich schneidern wollen, werden angenommen. Zu erfragen unter Nr. 220753 in der Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Leuchtpetroleum**  
in Solasäfern, ca. 300 Pfund netto Inhalt, 100 Pfund Wtr. 35.—, Käufer frei, versendet sofort ab Offenburg 2277a  
**Adolf Spinner, Offenburg.**

**Pflegeeltern**, in guten Verhältnissen, welche ein 15 Monate altes Mädchen in gewissenhafte und liebevolle Pflege nehmen, werden gebeten, ihre genaue Adresse und Angabe der monatlichen Vergütung unter Nr. 220723 in der Geschäftsstelle der „Badischen Presse“ abzugeben.

**Zu kaufen gesucht**  
**Mühlgrundstück mit Wasserrecht**  
an Chaussee, aber im Gebirge gelegen, zu kaufen gesucht. 22 Angebote unter Nr. 220722 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Heizanlage-Gesuch!**  
Zur Heizung einer Werkstätte mit Büro und einer Drei-Zimmer-Wohnung wird zu kaufen gesucht:  
Ein Kessel mit Radiatoren, sowie einen Heizer für Warmwasserheizung.  
Die Gegenstände können gebraucht sein, aber noch gut erhalten. Angebote sind zu richten u. Nr. 220728 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Gutes Damenrad**  
aus Arbeitshand zu kaufen gesucht. 220738 Mathstr. 23. II.

**Knaben-Rad**, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 9117 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Kinderklappwagen** wird, jeberz, angekauft u. a. bezahlt von A. Link, Putilstr. 2, I. W. 1000. 8.7

**Borax**  
fein, pub. u. Griech kaufen in großen u. kleinen Mengen u. erbiten billige Angebote m. Ang. der abzuq. Quantums. **Gebr. Levysohn, Berlin W. 2880a** Rosenheimerstr. 32.

**Zu verkaufen**  
**Existenz!**  
Ein in Baden-Baden betriebenes **Silberwaren-Geschäft**, dessen Warenbestand ca. 21.7000. Wert ist, wird unter günstigen Bedingungen **berkauft**. Personen, welche über einige Tausend Mark Barzahl verfügen, ist Gelegenheit geboten, sich selbstständig zu machen. 3.3 Angebote unter Nr. 220805 beförd. die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Pferd zu verkaufen**.  
Anzusehen von 8-10 Uhr vorm. **Belfortstr. Nr. 9.** 220758

**Pianino**, kreuzsaitig, tadellos erhalten, wegen Einzug in's Feld sofort zu verkaufen. **Kriegerstr. 140. II. 9037.2.2**  
Ganz neues Büffet über einige Tausend Mark Barzahl verfügbar, ist Gelegenheit geboten, sich selbstständig zu machen. 3.3 Angebote unter Nr. 220805 beförd. die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Ber hat Zeit**  
leichte, angenehme Beschäftigung sofort zu übernehmen? Personen, die schon längere Zeit am Klabe wohnen, werden bevorzugt. 22077a Angebote erbeten unter C. 1543 an Gaalenstein & Vogler A.G. Karlsruhe.

**Strebame Person**, welche auch verlässig ist, zur Übernahme einer Verbandsstelle bei hohem Verdienste gesucht. Bes. Kapital u. Kenntnisse nicht nötig. Angeb. von nur freib. Leuten unter K. A. 9319 beförd. die Annonc.-Expedit. Rudolf Mosse, Köln.

**Blechner und Installateur**, tüchtiger Arbeiter, kann sogleich eintreten bei 220748  
**A. Heuser, Schönenstraße 68.**

**Blechner, ferner Maschinen-schlosser od. Mechaniker, Bau-schlosser oder Bankschmiede, Dreher, Tagelöhner, auch als Jungschmiede und Kupfer-schmiede stellen sofort ein Benzwerke Gaggenau, Gaggenau im Murgtal.**  
2908a.3.3

**2 Pferde** sind zu verkaufen. 9108  
**Kronenstr. 50.**  
**Sahrräder**  
Derrera (Weigner) 18 H. Damenrad, wie neu, billig zu verk. 220728 Offenweinstr. 38. Hof.  
Serrenfahrhad 220748 Winterstraße 4. part.

**Zu verkaufen:**  
eine Waschküche 220712 Luffenstr. 2a, I. Etod.  
Kochherd, aufs Land passend, sehr billig, wegen Wegzug zu verkaufen. **Amalienstr. 43. II.** 220763  
**Gasherd mit Messingflange** zu verkaufen. 220731 Jollstr. 16. 4. Etod.

**Zu verkaufen:**  
1 Kinderbett, komplett, 1 Paar Kallseider-Kinderstiefel, Gr. 31. u. 1 gr. Schreibstisch zu verkaufen. 220729 Winterstr. 4. 2. Etod.

**Zu verkaufen:**  
1/2 Ader Hafer Nähe Kibler Krug. 220709 Weltweintr. 28. v. rechts.

**Stellen-Angebote**  
**Geschäftsaushilfe-Gesuch.**  
Auf einer herrschaftlichen Rentnerverwaltung auf dem Lande wird zur Führung des Berechnungswesens eine Aushilfe auf längere Zeit gesucht. Entsprechend ausgebildete Bewerber oder auch Bewerberinnen, falls Konfession die unbedingte ist, und auch sonst unabhängig sind, und sofort eintreten und gute Empfehlungen zu selbstständigen Arbeiten aufweisen können, wollen unter Angabe ihrer monatlichen Gehaltsansprüche ihre Gesuche unter Nr. 9029 bei der Geschäftsstelle der „Bad. Presse“ bald einreichen. 3.2

**Gesuch** wird auf 1. August für den Kommunalverband Bretten ein tüchtiger **Geschäftsführer** mit Erfahrung im Getreide- und Mehlgeschäft und mit kaufmännischen Kenntnissen. Selbstgeschriebene Angebote mit Gehaltsansprüchen bis zum 20. Juli 1915 an das Bezirksamt Bretten erbeten. 22061a

**Ein bilanzsicherer mitarbeitender Buchhalter** für dauernde Stellung von Fabrik im Bad. Oberland 22076a **per sofort gesucht.** Bewerbungen sind unt. G. 3008 Haasenstein & Vogler A.-G. Frankfurt a. M. einzureichen.

**Kommis** mit guter Handschrift auf Fabrik-Büro sofort gesucht. Angebote mit Gehaltsanspr. unter Nr. 9124 an die Geschäftsstelle der „Badischen Presse“ erbeten. 2.1

**Wer hat Zeit**  
leichte, angenehme Beschäftigung sofort zu übernehmen? Personen, die schon längere Zeit am Klabe wohnen, werden bevorzugt. 22077a Angebote erbeten unter C. 1543 an Gaalenstein & Vogler A.G. Karlsruhe.

**Strebame Person**, welche auch verlässig ist, zur Übernahme einer Verbandsstelle bei hohem Verdienste gesucht. Bes. Kapital u. Kenntnisse nicht nötig. Angeb. von nur freib. Leuten unter K. A. 9319 beförd. die Annonc.-Expedit. Rudolf Mosse, Köln.

**Blechner und Installateur**, tüchtiger Arbeiter, kann sogleich eintreten bei 220748  
**A. Heuser, Schönenstraße 68.**

**Stellen-Angebote**  
**Geschäftsaushilfe-Gesuch.**  
Auf einer herrschaftlichen Rentnerverwaltung auf dem Lande wird zur Führung des Berechnungswesens eine Aushilfe auf längere Zeit gesucht. Entsprechend ausgebildete Bewerber oder auch Bewerberinnen, falls Konfession die unbedingte ist, und auch sonst unabhängig sind, und sofort eintreten und gute Empfehlungen zu selbstständigen Arbeiten aufweisen können, wollen unter Angabe ihrer monatlichen Gehaltsansprüche ihre Gesuche unter Nr. 9029 bei der Geschäftsstelle der „Bad. Presse“ bald einreichen. 3.2

**Gesuch** wird auf 1. August für den Kommunalverband Bretten ein tüchtiger **Geschäftsführer** mit Erfahrung im Getreide- und Mehlgeschäft und mit kaufmännischen Kenntnissen. Selbstgeschriebene Angebote mit Gehaltsansprüchen bis zum 20. Juli 1915 an das Bezirksamt Bretten erbeten. 22061a

**Ein bilanzsicherer mitarbeitender Buchhalter** für dauernde Stellung von Fabrik im Bad. Oberland 22076a **per sofort gesucht.** Bewerbungen sind unt. G. 3008 Haasenstein & Vogler A.-G. Frankfurt a. M. einzureichen.

**Kommis** mit guter Handschrift auf Fabrik-Büro sofort gesucht. Angebote mit Gehaltsanspr. unter Nr. 9124 an die Geschäftsstelle der „Badischen Presse“ erbeten. 2.1

**Wer hat Zeit**  
leichte, angenehme Beschäftigung sofort zu übernehmen? Personen, die schon längere Zeit am Klabe wohnen, werden bevorzugt. 22077a Angebote erbeten unter C. 1543 an Gaalenstein & Vogler A.G. Karlsruhe.

**Strebame Person**, welche auch verlässig ist, zur Übernahme einer Verbandsstelle bei hohem Verdienste gesucht. Bes. Kapital u. Kenntnisse nicht nötig. Angeb. von nur freib. Leuten unter K. A. 9319 beförd. die Annonc.-Expedit. Rudolf Mosse, Köln.

**Blechner und Installateur**, tüchtiger Arbeiter, kann sogleich eintreten bei 220748  
**A. Heuser, Schönenstraße 68.**

**Stellen-Angebote**  
**Geschäftsaushilfe-Gesuch.**  
Auf einer herrschaftlichen Rentnerverwaltung auf dem Lande wird zur Führung des Berechnungswesens eine Aushilfe auf längere Zeit gesucht. Entsprechend ausgebildete Bewerber oder auch Bewerberinnen, falls Konfession die unbedingte ist, und auch sonst unabhängig sind, und sofort eintreten und gute Empfehlungen zu selbstständigen Arbeiten aufweisen können, wollen unter Angabe ihrer monatlichen Gehaltsansprüche ihre Gesuche unter Nr. 9029 bei der Geschäftsstelle der „Bad. Presse“ bald einreichen. 3.2

**Gesuch** wird auf 1. August für den Kommunalverband Bretten ein tüchtiger **Geschäftsführer** mit Erfahrung im Getreide- und Mehlgeschäft und mit kaufmännischen Kenntnissen. Selbstgeschriebene Angebote mit Gehaltsansprüchen bis zum 20. Juli 1915 an das Bezirksamt Bretten erbeten. 22061a

**Junger Mann** gesucht für Büro und Magazin. Schreibmaschinenkenntnis verlangt. Angebote unter Nr. 22078a an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“ erbeten. 4.1  
Meinere selbständige Geschäftsleute u. bessere Handwerker können sich durch leichte Beschäftigung **guten Nebenverdienst** erwerben. Angebote erbeten unt. E. 1544 an Haasenstein & Vogler A.G. Karlsruhe. 22088a  
Wir suchen für unser Büro für sofort eine gewandte **Maschinenrechnerin** die auch flott stenographieren kann. Selbstgeschriebene Angebote mit Lebenslauf und Gehaltsansprüchen sind zu richten an die Generalagentur der **Helvetia**, Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft, Karlsruhe, Leopoldstr. 48. 9116.2.1

**Schneidergesuch.**  
Schneider in und außer dem Hause für Uniformen auf sofort gesucht, sowie einige tüchtige Schneiderinnen. 220756.3.1  
**Wih. Guhl, Kriegerstr. 80.** Knopfmachmaschine vorhanden.

**Dreyfuß & Siegel,** Kaiserstr. 197.  
Gesucht werden 220741 **junge Burichen** **Marie Radler, Herrenstraße 22.**  
**Schuljunge gesucht,** Friedrichsplatz 3. im Laden.

**Mädchen**, braves, das auf dauernde Stellung reflektiert, als Zweitmädchen per sofort in besseres Haus nach Durlach gesucht.  
Zu erfragen unter Nr. 22079a in der Geschäftsstelle der „Badischen Presse“.

**Ein junges Mädchen**, das etwas nähen kann u. sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. 9082  
**Kaiserstr. 30. 3. Et.**  
Monatsfrau, reinl. u. zuverlässig, gesucht für 2 Stunden tägl. in der Sofienstr. bei Waldstr. Angebote mit Angabe des Lohnes unter Nr. 220734 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“ erbeten.

**Monatsfrau** eine pünktl. zuverlässig für einige Stunden im Tage gesucht zu 2 Personen. 220737  
**Hintheimer Straße 1. III. Et. r.**

**Stellen-Gesuche**  
**Anfängerin** mit Kenntnis in Stenographie und Maschinenschriften sucht auf sofort Stellung auf einem Büro oder Laden. Gest. Angebote unter Nr. 220688 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Junger Schweizerin** sucht Verkäuferin Stelle, Karten- od. Zeitungsstempel vorzuzugl. Kann kleinere Reparaturen leisten. Angebote unter Chiffre Z. C. 378 an die Annoncen-Expedit. Rudolf Mosse, Köln, Simmatquai 34.  
Junge gebildete Dame, die nachmittags die Handelskule besucht, sucht für die Morgenstunden leichte Büroarbeit auf Kontor zc. Angebote unter Nr. 220727 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Stellen-Gesuche**  
**Anfängerin** mit Kenntnis in Stenographie und Maschinenschriften sucht auf sofort Stellung auf einem Büro oder Laden. Gest. Angebote unter Nr. 220688 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Junger Schweizerin** sucht Verkäuferin Stelle, Karten- od. Zeitungsstempel vorzuzugl. Kann kleinere Reparaturen leisten. Angebote unter Chiffre Z. C. 378 an die Annoncen-Expedit. Rudolf Mosse, Köln, Simmatquai 34.  
Junge gebildete Dame, die nachmittags die Handelskule besucht, sucht für die Morgenstunden leichte Büroarbeit auf Kontor zc. Angebote unter Nr. 220727 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Stellen-Gesuche**  
**Anfängerin** mit Kenntnis in Stenographie und Maschinenschriften sucht auf sofort Stellung auf einem Büro oder Laden. Gest. Angebote unter Nr. 220688 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Junger Schweizerin** sucht Verkäuferin Stelle, Karten- od. Zeitungsstempel vorzuzugl. Kann kleinere Reparaturen leisten. Angebote unter Chiffre Z. C. 378 an die Annoncen-Expedit. Rudolf Mosse, Köln, Simmatquai 34.  
Junge gebildete Dame, die nachmittags die Handelskule besucht, sucht für die Morgenstunden leichte Büroarbeit auf Kontor zc. Angebote unter Nr. 220727 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Stellen-Gesuche**  
**Anfängerin** mit Kenntnis in Stenographie und Maschinenschriften sucht auf sofort Stellung auf einem Büro oder Laden. Gest. Angebote unter Nr. 220688 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Junger Schweizerin** sucht Verkäuferin Stelle, Karten- od. Zeitungsstempel vorzuzugl. Kann kleinere Reparaturen leisten. Angebote unter Chiffre Z. C. 378 an die Annoncen-Expedit. Rudolf Mosse, Köln, Simmatquai 34.  
Junge gebildete Dame, die nachmittags die Handelskule besucht, sucht für die Morgenstunden leichte Büroarbeit auf Kontor zc. Angebote unter Nr. 220727 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Stellen-Gesuche**  
**Anfängerin** mit Kenntnis in Stenographie und Maschinenschriften sucht auf sofort Stellung auf einem Büro oder Laden. Gest. Angebote unter Nr. 220688 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Junger Schweizerin** sucht Verkäuferin Stelle, Karten- od. Zeitungsstempel vorzuzugl. Kann kleinere Reparaturen leisten. Angebote unter Chiffre Z. C. 378 an die Annoncen-Expedit. Rudolf Mosse, Köln, Simmatquai 34.  
Junge gebildete Dame, die nachmittags die Handelskule besucht, sucht für die Morgenstunden leichte Büroarbeit auf Kontor zc. Angebote unter Nr. 220727 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Stellen-Gesuche**  
**Anfängerin** mit Kenntnis in Stenographie und Maschinenschriften sucht auf sofort Stellung auf einem Büro oder Laden. Gest. Angebote unter Nr. 220688 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Junger Schweizerin** sucht Verkäuferin Stelle, Karten- od. Zeitungsstempel vorzuzugl. Kann kleinere Reparaturen leisten. Angebote unter Chiffre Z. C. 378 an die Annoncen-Expedit. Rudolf Mosse, Köln, Simmatquai 34.  
Junge gebildete Dame, die nachmittags die Handelskule besucht, sucht für die Morgenstunden leichte Büroarbeit auf Kontor zc. Angebote unter Nr. 220727 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Stellen-Gesuche**  
**Anfängerin** mit Kenntnis in Stenographie und Maschinenschriften sucht auf sofort Stellung auf einem Büro oder Laden. Gest. Angebote unter Nr. 220688 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Junger Schweizerin** sucht Verkäuferin Stelle, Karten- od. Zeitungsstempel vorzuzugl. Kann kleinere Reparaturen leisten. Angebote unter Chiffre Z. C. 378 an die Annoncen-Expedit. Rudolf Mosse, Köln, Simmatquai 34.  
Junge gebildete Dame, die nachmittags die Handelskule besucht, sucht für die Morgenstunden leichte Büroarbeit auf Kontor zc. Angebote unter Nr. 220727 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Stellen-Gesuche**  
**Anfängerin** mit Kenntnis in Stenographie und Maschinenschriften sucht auf sofort Stellung auf einem Büro oder Laden. Gest. Angebote unter Nr. 220688 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Junger Schweizerin** sucht Verkäuferin Stelle, Karten- od. Zeitungsstempel vorzuzugl. Kann kleinere Reparaturen leisten. Angebote unter Chiffre Z. C. 378 an die Annoncen-Expedit. Rudolf Mosse, Köln, Simmatquai 34.  
Junge gebildete Dame, die nachmittags die Handelskule besucht, sucht für die Morgenstunden leichte Büroarbeit auf Kontor zc. Angebote unter Nr. 220727 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Jüngere Schweizerin** sucht selbständige Servierstelle, kann, wenn nötig, Partien leiten. Angebote unter Chiffre Z. D. 3179 an die Annoncen-Expedit. Rudolf Mosse, Köln, Simmatquai 34.

**Junge Frau sucht Monatsstelle** Bistoriastraße Nr. 13, links.

**Vermietungen**  
In guter Geschäftslage in nächster Nähe der Kaiserstraße ist ein **schöner Laden** für ein Konsumgeschäft geeignet, mit **Zimmer u. Keller** auf sofort billig zu vermieten. 2.1  
Angebote unter Nr. 9113 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Winterstraße 40**  
4 Zimmer u. Maniarde auf 1. Okt. zu vermieten. Näb. parterre. 8564  
Schöne, helle, sonnige Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Anzusehen 9170  
**Stäferstraße 172.**

**Auguststr. 1, 2. Et.** in ruh. Gasse, ist schöne, große 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf sofort ab 1. Oktober zu vermieten. Näb. 4. Etod. 22022.10.4

**Befingstr. 76 III** geräumige Bierzimmerwohnung m. Bad, Speisekammer u. großen Gartenanteil auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beseht von 10-5 Uhr ab. **Janstr. 12. I.** 220713

**Blühstr. 14** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung, Maniarde, mit Gas u. Klosett, auf 1. August oder später an kleine Familie zu vermieten. 220732

Ein Wohn- und ein oder zwei Schlafzimmer mit je 2 Betten, einzeln oder zusammen zu verm. Angebote unter Nr. 220735 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

Sehr schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 220721  
**Amalienstr. 43, 1. Tr. hoch.**

**Diebstahl** 32. Vorderb., 2. Etod. sind zwei große, schön möblierte Zimmer mit Bad u. Küchenben., sofort zu vermieten. 220725

**Kaiserstraße 34a, 2. Treppen**, sind 2-3 schön möbl. Zimmer sogleich oder später zu verm. 220746

**Karl-Wilhelmstr. 4, 3. Et.** schönes Zimmer, event. mit 2 Betten, zu vermieten. **Freie Lage.** 220714

**Befingstr. 15, 3. Etod.** ist ein fein möbliertes Zimmer an besseren Herrn oder Fräulein zu vermieten. 220517.3.2

**Sofienstraße 99, Ede Scheffelstr.** eine Treppe hoch, rechts, ist ein sehr großes Zimmer mit Erker zu vermieten. 220740  
Winterstraße 4, v. ist schön möbl. Zimmer zu vermieten. 220743

**Älterer Herr**, qualifiziert, findet, wenn auch pflgebedürftig, bei besserer Dame angenehmes Heim.  
Angebote unt. Nr. 220886 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Miet-Gesuche**  
**2 Zimmerwohnung** von kleiner Familie auf 1. August mit Zubehör und Gas gesucht. Gest. Ang. unt. Nr. 220719 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

2 Schweizerin suchen Wohnung von 2 schönen Zimmern, Küche, Keller, Maniarde im Preise von 300-380 M. monatlich in der Stadt, per 1. Oktober.  
Angebote u. Nr. 220720 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

**Gesucht**  
**2-3 möbl. Zimmer** mit Küchenbenützung u. Waschgelegenheit von Offiziersbeipaar mit Kind und Mädchen. Nähe Schloß erwünscht. Angebote mit Preisangabe an den Verkehrsverein Karlsruhe für Prof. Braun. 22072a

**Freundl. Zimmer** 2.1 ebener Erde oder 1 Treppe, mit freiem Eingang, östl. Kaiserstraße und Umgebung oder Altstadt von Herrn gesucht. Angebote m. Preis unt. 220751 an die „Bad. Presse“.

Großes gut möbl. sonniges **Zimmer**  
2 Betten evtl. Wohn- u. Schlafzimmer mit Küchenbenützung auf 1. August zu miet. gest. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 220711 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

Ein größeres od. zwei kleinere Zimmer mit Küche werden auf sofort oder später zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 220722 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

Großes gut möbl. sonniges **Zimmer**  
2 Betten evtl. Wohn- u. Schlafzimmer mit Küchenbenützung auf 1. August zu miet. gest. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 220711 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

Ein größeres od. zwei kleinere Zimmer mit Küche werden auf sofort oder später zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 220722 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

Großes gut möbl. sonniges **Zimmer**  
2 Betten evtl. Wohn- u. Schlafzimmer mit Küchenbenützung auf 1. August zu miet. gest. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 220711 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

Ein größeres od. zwei kleinere Zimmer mit Küche werden auf sofort oder später zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 220722 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

Großes gut möbl. sonniges **Zimmer**  
2 Betten evtl. Wohn- u. Schlafzimmer mit Küchenbenützung auf 1. August zu miet. gest. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 220711 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

Ein größeres od. zwei kleinere Zimmer mit Küche werden auf sofort oder später zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 220722 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.